

**FUSSBALL-WM 02**

**WM-Telegramme**

**Portugal - Südkorea 0:1 (0:0)**  
Munhak Stadium, Incheon/Skor. - 50 239 Zuschauer (ausverkauft). - SR Sanchez (Arg.). - Tor: 70. Park 0:1

Portugal: Baia; Beto, Couto, Jorge Costa, Rui Jorge (73. Abel Xavier); Petit (77. Gomes), Bento; Conceicao, Joao Pinto, Figo; Pauleta (68. Andrade).

Südkorea: Jae-Woon Lee; Choi, Hong, Tae-Young Kim; Sung, Nam-Il Kim, Yoo, Young-Pyo Lee; Ahn (93. Chun-Soo Lee), Seol; Park.

Bemerkungen: 89. Conceicao's Schuss an den Innenpfosten. 27. Rote Karte gegen Joao Pinto (Foul). 66. Gelb-rote Karte gegen Beto (zweites Foul). Verwarnungen: 22. Beto (Foul), 24. Tae-Young Kim (Foul), 57. Seol (Foul), 74. Nam-Il Kim (Foul), 83. Jorge Costa (Foul).

**Tunesien - Japan 0:2 (0:0)**

Nagai Stadium, Osaka (Jap.). - 45 213 Zuschauer. - SR Veissière (Fr.). - Tore: 48. Morishima 0:1. 75. Hidetoshi Nakata 0:2.

Tunesien: Boumijel; Badra, Trabelsi, Bouzaiane (79. Zitouni), Jaidi; Clayton (61. Mhadhebi), Bouazizi, Ben Achour, Ghodhbane, Melki (46. Baya); Jaziri.

Japan: Narasaki; Matsuda; Miyamoto, Koji Nakata; Myojin, Inamoto (46. Ichikawa), Toda, Hidetoshi Nakata (85. Ogasawara), Ono; Suzuki, Yanagisawa (46. Morishima).

Bemerkungen: Tunesien ohne Gabsl (gesperrt). Verwarnungen: 21. Bouazizi, 81. Badra (beide wegen Fouls). 53. Pfosten-Kopfball von Morishima. 82. Lattenschuss von Zitouni.

**Belgien - Russland 3:2 (1:0)**

Shizuoka Stadium (Jap.). - 46 640 Zuschauer. - SR Nielsen (Dän.). - Tore: 7. Walem 1:0. 52. Bestschastnich 1:1. 78. Sonck 2:1. 82. Wilmots 3:1. 88. Sitschew 3:2.

Belgien: De Vlieger; Peeters, de Boeck (92. van Meir), van Buyten, van Kerckhoven; Verheyen (78. Simons), Vanderhaeghe, Goor, Walem; Mbo Mpenza (70. Sonck), Wilmots.

Russland: Nigmatullin; Onopko; Solomatina, Nikiforow (43. Sennikow), Kowtun; Karpin (83. Kerschakow), Titow, Smertin (34. Sitschew), Alenitschew, Chochlow; Bestschastnich.

Bemerkungen: Russland ohne Dajew (verletzt/bereits abgereist). Verwarnungen: 12. Solomatina (Foul), 14. Smertin (Foul), 39. Vanderhaeghe (Foul), 64. Alenitschew (Ballwegschlagen), 84. Sennikow (Foul).

**Polen - USA 3:1 (2:0)**

World Cup Stadium, Daejeon (Skor.). - 26 482 Zuschauer. - SR Jun Lu (China). - Tore: 3. Olisadebe 1:0. 5. Kryszalowicz 2:0. 66. Marcin Zewlakov 3:0. 83. Donovan 3:1.

Polen: Majdan; Zielinski, Glowacki, Murawski, Klos (89. Waldoch); Kozminski, Kucharski (65. Marcin Zewlakov), Krzynowek; Zurawski, Olisadebe (86. Sibik), Kryszalowicz.

USA: Friedel; Saneh, Pope, Agoos (36. Beasley), Hejduk; Donovan, Reyna, O'Brien, Stewart (68. Jones); Mathis, McBride (58. Moore).

Bemerkungen: 4. Tor von Donovan aberkannt (Foul). 29. Friedel lenkt Schuss von Zurawski an den Pfosten. 77. Friedel hält Penalty von Zurawski. 83. Pfostenschuss von Mathis. Verwarnungen: 44. Majdan (Spielverzögerung), 46. Kozminski (Unsportlichkeit, Schwalbe), 63. Kucharski (Foul), 72. Hejduk (Foul, im nächsten Spiel gesperrt), 86. Olisadebe (Spielverzögerung).

# Deutschland bangt um Ballack

Völlner hat Sorgen vor Achtelfinalspiel gegen Paraguay

Vor dem ersten Spiel des WM-Achtelfinales zwischen Deutschland und Paraguay hat DFB-Teamchef Rudi Völlner einige Sorgen. Michael Ballack ist wegen einer Verletzung fraglich, drei weitere Spieler wegen gelber Karten gesperrt. Das bringt Völlners Konzept ins Wanken, trotzdem will Deutschland offensiv spielen.

Erst ein Test am Samstag unmittelbar vor Spielbeginn in Seogwipo wird die endgültige Entscheidung bringen, ob der an einer Muskelverhärtung laborierende Offensiv-Mann Michael Ballack in der Anfangsformation stehen kann. «Ein Ausfall von Ballack wäre fatal», kommentierte Kapitän Oliver Kahn. Der Torwart, der am Spieltag seinen 33. Geburtstag feiert, rechnet allerdings fest damit, dass der 25-Jährige dabei sein wird. «Bei einer WM gibt es eigentlich keine Schmerzen», bemerkte Kahn.

Nachdem Völlner schon die gesperrten Carsten Ramelow, Dietmar Hamann und Christian Ziege ersetzen muss (Jens Jeremies, Marco Bode und Marko Rehmer kommen neu in die Elf), würde ein Ausfall des Mittelfeld-

spielers sein personales und taktisches Konzept fast komplett über den Haufen werfen.

«Das ist die Problematik. Bei einem Ausfall von Ballack verlierst du nicht nur einen sehr guten Spieler, sondern man muss in der Mannschaft dann auch sehr viel verschieben», erklärte Völlner. «Wir werden nach vorne spielen; wir wollen das Spiel in den 90 Minuten entscheiden», sagte der Teamchef. Trotzdem wurde am Freitag beim Abschlusstraining noch einmal Elfmeterschiessen geübt.

**Paraguay zuversichtlich**

Paraguay muss auf den gesperrten Carlos Paredes verzichten, Nelson Cuevas, mit zwei Toren gegen Slowenien verantwortlich für das Erreichen des Achtelfinales, ist noch fraglich.

Der italienische Coach der Südamerikaner, Cesare Maldini, ist zuversichtlich: «Wir haben grossen Charakter gezeigt. Die Deutschen haben Ausfälle, mal schauen, wie die damit zurechtkommen.» Bei den beiden letzten WM-Teilnahmen war für Paraguay aber im Achtelfinale Endstation: 1986 in Mexiko gab es ein 0:3 gegen England, 1998 in Frankreich blieben die Gastgeber durch das Golden Goal von Laurent Blanc mit 1:0 erfolgreich.



Michael Ballack ist gegen Paraguay zwar nicht gesperrt, der Einsatz des deutschen Leistungsträgers ist jedoch wegen einer Verletzung ungewiss.

## Dänemark fordert England

Dänemark konnte in 14 Spielen gegen England erst ein Mal gewinnen

Das Selbstvertrauen der dänischen Nationalmannschaft vor dem heutigen WM-Achtelfinale in Niigata gegen England stimmt. Der Erfolg über Frankreich und der Sieg in der Gruppe A berechtigen dazu. Aber auch der Weltmeister von 1966 ist trotz bisher wenig überzeugender Vorstellungen zuversichtlich.

Für Englands schwedischen Teamchef Sven-Göran Eriksson waren die starken Leistungen der Dänen wenig überraschend: «Sie sind gut organisiert, spielen direkt, haben starke Stürmer und sehr schnelle Aussenspieler.»

Allerdings bangt Dänemark um den Einsatz von Jon Dahl Tomasson. Der vierfache WM-Torschütze erlitt beim 2:0-Sieg gegen Frankreich eine Leistungsverletzung. Auch der Einsatz von Mittelfeldspieler Stig Tøfting ist fraglich, Christian Poulsen fehlt wegen einer Sperre. Bei den Engländern muss Owen Hargreaves verletzt passen.

Die Bilanz spricht jedenfalls ganz klar für England. In 14 Aufeinandertreffen gab es für Dänemark nur einen



Der Einsatz von Top-Skorer Jon Dahl Tomasson gegen England ist fraglich.

Sieg (1:0 in der EM-Qualifikation im Jahr 1983), aber gleich neun Niederlagen, bei vier Remis.

«England ist eine grosse Fussballnation, es ist klar, dass sie der Favorit

sind», meint Dänemarks Coach Morten Olsen. «Wir haben aber unsere Chance, das hat die WM gezeigt.»

Vor allem offensiv war «Danish Dynamite» bisher weit gefährlicher als Owen, Heskey und Co. England erzielte in der Vorrunde nur zwei Tore, und beide resultierten aus Standardsituationen.

Zumindest die Abwehr aber steht sicher. «Wenn wir weiterhin defensiv unsere Aufgaben erfüllen, wird es für jeden Gegner schwer gegen uns», kündigte Rio Ferdinand an.

**Englands Schwäche**

Bei den Engländern stand im Training auch ein Programmpunkt auf der Liste: Elfmeterschiessen.

Die schwarze Penalty-Serie bei Grossereignissen ist nach wie vor in bester Erinnerung: 1990 bei der WM in Italien zog man gegen Deutschland ebenso den Kürzeren wie 1996 bei der EM im eigenen Land. Auch 1998 bei der WM in Frankreich war Argentinien vom Elfmeter-Punkt nervenstärker als die Engländer.

**Zum letzten Mal «Golden Goal»?**

Möglicherweise zum letzten Mal bei einer Fussball-WM gilt in Südkorea und Japan ab dem Achtelfinale die «Golden Goal»-Regel. Alle Partien bis zum Finale werden im K.-o.-System gespielt. Sollte nach 90 Minuten kein Sieger feststehen, gibt es zunächst eine Verlängerung von 2 x 15 Minuten. Sobald jedoch eine Mannschaft einen Treffer erzielt, ist das Spiel beendet. Fällt in der Verlängerung kein Tor, gibt es Elfmeterschiessen. Dazu treten zunächst je fünf Spieler beider Teams an. Steht es danach unentschieden, tritt jeweils ein weiterer Spieler pro Team an, bis es eine Entscheidung gibt. Teilnehmen dürfen nur Spieler, die beim Abpfiff der Verlängerung auf dem Platz standen.

Vor vier Jahren in Frankreich wurde die genannte Regel zum ersten Mal auch bei einer WM praktiziert. Nur ein Spiel wurde 1998 durch ein Golden Goal entschieden. Der Franzose Laurent Blanc bewahrte den späteren Weltmeister durch das 1:0 in der Verlängerung im Achtelfinale gegen Paraguay vor dem Aus.

**WM 2002 - Achtelfinale**



Spieltage Tore Punkte  
3 11:1 7

Uhrzeit = MESZ  
20.30 Ortszeit = 13.30 MESZ

**in Südkorea**

**Stand in der Vorrunde**

**in Japan**

Platz	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D	Gruppe E	Gruppe F	Gruppe G	Gruppe H	Platz
1.	Dänemark 3 5:2 7	Spanien 3 9:4 9	Brasilien 3 11:3 9	Südkorea 3 4:1 7	Deutschl. 3 11:1 7	Schweden 3 4:3 5	Mexiko 3 4:2 7	Japan 3 5:2 7	1.
2.	Senegal 3 5:4 5	Paraguay 3 6:6 4	Türkei 3 5:3 4	USA 3 5:6 4	Irland 3 5:2 5	England 3 2:1 5	Italien 3 4:3 4	Belgien 3 6:5 5	2.
3.	Uruguay 3 4:5 2	Südafrika 3 5:5 4	Costa Rica 3 5:6 4	Portugal 3 6:4 3	Kamerun 3 2:3 4	Argentinien 3 2:2 4	Kroatien 3 2:3 3	Russland 3 4:4 3	3.
4.	Frankreich 3 0:3 1	Slowenien 3 2:7 0	China 3 0:9 0	Polen 3 3:7 3	Saudi-Arab. 3 0:12 0	Nigeria 3 1:3 1	Ecuador 3 2:4 3	Tunesien 3 1:5 1	4.

**Achtelfinale**

15. Juni Sa., 15.6., Seogwipo 8.30 Uhr <b>Deutschland - Paraguay</b>	17. Juni Mo., 17.6., Jeonju 8.30 Uhr <b>Mexiko - USA</b>	16. Juni So., 16.6., Suwon 13.30 Uhr <b>Spanien - Irland</b>	18. Juni Di., 18.6., Daejeon 13.30 Uhr <b>Südkorea - Italien</b>	15. Juni Sa., 15.6., Niigata 13.30 Uhr <b>Dänemark - England</b>	17. Juni Mo., 17.6., Kobe 13.30 Uhr <b>Brasilien - Belgien</b>	16. Juni So., 16.6., Oita 8.30 Uhr <b>Schweden - Senegal</b>	18. Juni Di., 18.6., Miyagi 8.30 Uhr <b>Japan - Türkei</b>
---	---	---	---	---	---	---	---

**Viertelfinale**

21. Juni Fr., 21.6., Ulsan 13.30 Uhr	22. Juni Sa., 22.6., Gwangju 8.30 Uhr	21. Juni Fr., 21.6., Shizuoka 8.30 Uhr	22. Juni Sa., 22.6., Osaka 13.30 Uhr
--	---	--	--

**Halbfinale**

25. Juni Di., 25.6., Seoul 13.30 Uhr	26. Juni Mi., 26.6., Saitama 13.30 Uhr	30. Juni So., 30.6., Yokohama 13.00 Uhr
--	--	---

**Spiel um Platz 3**  
29. Juni Sa., 29.6., Daegu  
13.00 Uhr  
Verlierer der Halbfinals

